

## Voraussetzungen

BA-Abschluss in Germanistik, Anglistik, Amerikanistik, Romanistik oder Komparatistik (oder einem vergleichbaren Studiengang) mit literatur- oder kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt und einem Notendurchschnitt von 2,2 oder besser (entweder in der Gesamtnote oder in den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen).

Für den Zugang zu Modulen der Romanistik sind Sprachkenntnisse der Stufe B2 nach GER und für den Zugang zu Modulen der Anglistik/Amerikanistik sind Sprachkenntnisse der Stufe C1 nach GER Voraussetzung.

## Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt für Studierende an deutschen Hochschulen über das zentrale Masterbewerbungsportal der Universität Würzburg. Ausländische Studierende wenden sich bitte an das International Office. Bewerbungen für das Wintersemester können von Ende Mai bis zum 15. Juli des Jahres und für das Sommersemester von Ende November bis 15. Januar des Jahres erfolgen. Mit bereits vorliegenden mindestens 150 ECTS-Punkten kann man sich aus einem noch laufenden BA-Studiengang heraus bewerben.

## Weitere Informationen & Links:

Allgemeine Studienberatung:  
<http://studienberatung.uni-wuerzburg.de>

Beschreibung des Studiengangs:  
[http://www.germanistik.uni-wuerzburg.de/ma\\_neuere\\_literaturen](http://www.germanistik.uni-wuerzburg.de/ma_neuere_literaturen)



Persönliche Beratung & Kontakt unter  
[Neuere.Literaturen@uni-wuerzburg.de](mailto:Neuere.Literaturen@uni-wuerzburg.de)

Master of Arts

# Neuere Literaturen

## Neuere Literaturen

Der interdisziplinäre Masterstudiengang *Neuere Literaturen* wendet sich an BA-Absolventen, die sich auf literaturwissenschaftliche Fragestellungen von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart spezialisieren wollen. Das forschungsorientierte Programm bietet Ihnen die Möglichkeit zur literatur- und kulturwissenschaftlichen sowie -theoretischen Profilbildung und versetzt Sie in die Lage, Forschungsprobleme zu bearbeiten, die die einzelnen beteiligten Philologien miteinander verbinden. Der Studiengang bereitet sowohl auf eine wissenschaftliche Laufbahn in den Einzelphilologien oder der Komparatistik als auch auf außeruniversitäre Berufe in den Bereichen Kultur und Medien vor.

Der Studiengang bietet Ihnen die größtmögliche Freiheit und Flexibilität in der Wahl und Kombination von fachlichen Schwerpunkten. Neben fachübergreifenden literatur- und kulturtheoretischen Veranstaltungen, können Sie bei Erfüllung der jeweiligen Sprachvoraussetzungen frei aus dem sehr breiten Angebot neugermanistischer, romanistischer und anglistischer bzw. amerikanistischer Module der jeweiligen MA-Studiengänge an der JMU wählen. Der Studiengang erlaubt die Verbindung der Einzelliteraturen, so dass Sie auch transkulturelle Zusammenhänge unterschiedlicher Literatursysteme und Verbindungen zwischen Werken über Sprachgrenzen hinaus professionell in den Blick bekommen.

## Aufbau des Studiengangs

Das Studium besteht aus vier Bereichen mit jeweils 30 ECTS:

1. Übergreifender Bereich: Speziell konzipierte Seminare in allgemeiner Literaturwissenschaft sowie in der Literatur- und Kulturtheorie.
2. Fachliche Schwerpunktbildung: Spezialisierung in einer Philologie oder Kombination mehrerer Philologien. Beachten Sie, dass in der Anglistik/Amerikanistik und der Romanistik jeweils Sprachvoraussetzungen gelten.
3. Individuelle Profilbildung: Ergänzende Vorlesungen, Forschungsseminare, Tagungen und Praktika zur individuellen Vorbereitung auf außeruniversitäre Berufe oder auf eine wissenschaftliche Karriere.
4. Masterarbeit und Abschlusskolloquium.

### 1. Übergreifender Bereich

Allgemeine Literaturwissenschaft, Literatur- und Kulturtheorie

**Pflichtbereich** 2 benotete Seminare (je 10 ECTS): Sowohl in der "Allgemeinen Literaturwissenschaft", als auch in "Literatur- und Kulturtheorie"

**Wahlpflichtbereich** 1 benotetes Seminar (10 ECTS): "Allgemeine Literaturwissenschaft" oder "Literatur- und Kulturtheorie"

### 2. Fachliche Schwerpunktbildung:

Germanistik, Romanistik, Anglistik, Amerikanistik

3 benotete Module (je 10 ECTS): Fachliche Haupt- oder Forschungsseminare (z. T. kombiniert mit unbenoteten Teilnahmen an einer Vorlesung oder einem Forschungsseminar)

### 3. Individuelle Profilbildung:

weiterführender Bereich

1 unbenotetes Praktikum (10 ECTS): 1 unbenotete Vorlesung "Neuere Literaturen" (5 ECTS)

15 unbenotete ECTS aus den Bereichen: Vorlesung „Neuere Literaturen“, Tagungsbesuch, Forschungsseminar oder Wahlpraktikum (je 5 ECTS)

## Fachbereiche

### Neugermanistik

Neuere deutsche Literaturwissenschaft und -geschichte

### Anglistik und Amerikanistik

Anglistische und Amerikanistische Kultur- und Literaturwissenschaft

### Romanistik

Französische, Italienische und Spanische Literaturwissenschaft

Die neophilologischen Fächer in Würzburg sind inhaltlich breit aufgestellt. Um einen Überblick über die vielfältigen Schwerpunkte von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart, vom Buch bis zu den neuen Medien, von den Environmental Humanities bis zur Computerphilologie zu gewinnen, besuchen Sie bitte die Webseiten der beteiligten Abteilungen und Professuren.